



Die Designerin

Marlies Harms wurde in Rendsburg geboren und war viele Jahre als Leiterin einer Kindertagesstätte tätig. Schon immer ein kreativer Mensch, entdeckte sie 2017 ihre Leidenschaft für historische und fantasievolle Kostüme. Seitdem beschäftigt sie sich intensiv mit dem Entwurf und der Anfertigung eigener Gewänder. Als Hobby-Kostümdesignerin verbindet sie handwerkliches Geschick mit kreativer Gestaltung und entwickelt individuelle Kostüme, die von verschiedenen Epochen und Stilrichtungen inspiriert sind.

Kostüme und Fotografien

Die ausgestellten Werke zeigen sorgfältig gestaltete Einzelstücke, die historische Vorbilder mit kreativer Interpretation verbinden. Jedes Kostüm wurde mit großer Liebe zum Detail entworfen und handwerklich umgesetzt. Die Ausstellung lädt Besucherinnen und Besucher dazu ein, in vergangene Zeiten einzutauchen und die Vielfalt historischer Mode aus neuer Perspektive zu entdecken. Gleichzeitig wird sichtbar, wie Fotografie als künstlerisches Medium die Wirkung von Kostümkunst verstärken und vertiefen kann.



Mit Nadel und Faden

Marlies und Andreas Harms

Fotoausstellung von historischen Gewändern und Fantasy Kostümen



**Fotoausstellung im Rathaus Uetersen
Vernissage 8.5.2026 um 19:00 Uhr**

Die Fotoausstellung ist während der regulären Öffnungszeiten des Rathauses geöffnet.
Ausstellungszeitraum 8.5.-24.6.2026



Der Fotograf

Für Andreas Harms ist die Kamera ein Werkzeug, um den flüchtigen Moment festzuhalten. Seine fotografischen Arbeiten wurden mehrfach ausgezeichnet und in Fotoausstellungen, in Buchform, auf Websites, in Kalendern sowie in Magazinen wie National Geographic präsentiert. Viele seiner Bilder sind über renommierte Fotoagenturen wie Getty Images weltweit verfügbar. Sein Werk ist geprägt von der Suche nach besonderen Momenten, kulturellen Begegnungen und der Faszination für das Außergewöhnliche im Alltäglichen – so auch in dieser sehr persönlichen Ausstellung.

Kostüme und Fotografien

Eine außergewöhnliche Fotoausstellung verbindet eindrucksvoll historische Modekunst und fotografische Inszenierung. Gezeigt werden Gewänder der Kostümdesignerin Marlies Harms, deren fantasievolle und historische Kostüme vom frühen Mittelalter bis in die Epoche des Barock reichen. Sie werden in großformatigen Fotografien von Andreas Harms, dem Ehemann der Designerin ausgestellt. In atmosphärisch abgestimmten Bildkompositionen sind Kostüm und Hintergrund jeweils bewusst aufeinander abgestimmt und verschmelzen zu einer geschlossenen Einheit.



Vernissage mit Präsentation

Eine Vernissage findet jeweils vor Ort im Rathaus statt, in deren Räumen bei der Eröffnung die Fotografien der Gewänder erstmals vorgestellt werden.

Die Kostümdesignerin Marlies Harms wird persönlich anwesend sein und Einblicke in ihre Arbeit geben. Ein besonderer Höhepunkt der Vernissage ist eine Live-Präsentation ausgewählter Gewänder, die von Freundinnen der Designerin vorgeführt werden. So werden die historischen und fantastischen Kostüme nicht nur auf den Fotografien, sondern auch direkt erlebbar.

